



Großes Klosterneuburger Aufgebot bei Eishockeycamp

Die Eisbrecher Klosterneuburg zählen beim Nachwuchs sicherlich zu den größten und stärksten Eishockeyvereinen des Landes. Diesen Umstand unterstrich man auch beim zweiten landesweiten Trainingslager dieser Saison im Sportzentrum in St. Pölten. Ähnlich wie beim letzten Trainingslager im September, nahmen beinahe 100 Spieler teil, die von 17 Trainern und Betreuern gecoacht wurden. Neben mehreren Einheiten auf dem Eis gab es auch ein umfangreiches Programm im freien, bei dem sportmotorische Tests auf dem Programm standen. Von den Klosterneuburger Eisbrechern nahmen vierzehn Spieler in der U10 und acht Spieler in der U12 teil.

Foto: ELAP/Andress

TISCHTENNIS

2. Landesliga B

Hagenbrunn - Guntramsdorf 3	0:7
Mistelbach/Asparn - Matzen	7:0
Stockerau Union 2 - SG Langenlois/Hadersdorf	6:1

1. Guntramsdorf 3	3	0	1	21:11	10
1. Wr. Neudorf 4	3	0	1	21:11	10
3. Gumpoldsk./Mödling 3	3	0	0	20:2	9
4. Mistelbach/Asparn	2	1	1	22:11	9
5. Stockerau Union 2	1	2	1	19:17	8
6. Klosterneuburg	2	0	2	15:18	8
7. Markgrafneusiedl	2	0	1	14:10	7
8. Hagenbrunn	1	0	4	9:30	7
9. SG Langenlois/Hadersd.	1	0	3	11:21	6
10. Matzen	0	1	4	10:31	6

Oberliga A

Wolkersdorf - Klosterneuburg 2	6:1
SG Mistelbach/Asparn 3 - SG Dröising/Zistersdorf	1:6
Auersthal - Gänserndorf OMV	1:6

1. SG Dröising/Zistersdorf	4	0	0	24:6	12
2. Gänserndorf Union 2	3	0	0	18:5	9
3. Gänserndorf OMV	2	1	1	20:13	9
4. Lasse	2	1	0	17:10	8
5. Wolkersdorf	2	0	0	13:1	6
6. SG Angern/Strasshoff 2	1	0	3	11:22	6
7. Auersthal	1	0	2	8:15	5
8. Klosterneuburg 2	0	1	3	11:23	5
9. SG Mistelbach/Asparn 3	0	1	3	7:24	5
10. Hagenbrunn 2	0	0	3	8:18	3

2. Klasse Mitte B

Tulln 8 - Klosterneuburg 6	3:6
----------------------------	-----

1. Kirchberg/Wagram 3	3	2	0	28:21	13
2. Klosterneuburg 6	3	1	0	23:15	11
3. Sitzenberg-Reidling 3	3	0	1	19:13	10
4. Herzogenburg 4	1	2	1	20:17	8
5. Tulln 8	1	2	1	19:20	8
6. Langenlois/Hadersd. 8	2	0	1	16:11	7
7. Zeiselmauer 3	1	1	2	16:20	7
8. Neulengbach 4	0	0	4	12:24	4
8. Klosterneuburg 5	0	0	4	12:24	4

TULLN 8 - KLOSTERNEUBURG 6 3:6.

Horst Cipps - Joshua Operschall 2:3; Robin Tüchler - w.o. 3:0; Thomas Nowotny - Enio Operschall 0:3; Robin Tüchler / Thomas Nowotny - Joshua Operschall / Enio Operschall 0:3; Robin Tüchler - Joshua Operschall 0:3; Horst Cipps - Enio Operschall 0:3; Thomas Nowotny - w.o. 3:0; Robin Tüchler - Enio Operschall 3:1; Thomas Nowotny - Joshua Operschall 1:3.

4. Klasse Mitte B

St. Andrä-Wördern 5 - Klosterneuburg 7	6:1
--	-----

1. St. Andrä-Wördern 6	4	0	1	29:13	13
2. Zeiselmauer 6	4	0	1	28:13	13
3. Kirchberg/Wagram 5	4	0	1	28:16	13
4. Tulln 10	3	0	1	24:10	10
5. Klosterneuburg 7	2	0	3	16:23	9
6. Zeiselmauer 7	1	0	4	10:28	7
7. St. Andrä-Wördern 5	1	0	3	9:20	5
8. Tulln 11	0	0	5	10:31	5

Im Duett zu einem besonderen Sieg

Tischtennis | Joshua und Enio Operschall gelang in der Meisterschaft gegen Tulln ein Kunststück.

Von Christoph Nurschinger

TULLN 8 - KLOSTERNEUBURG 6 3:6.

Mit einem Spieler zu wenig, musste die sechste Klosterneuburger Mannschaft auswärts gegen Tulln antreten. Die Brüder Joshua und Enio Operschall traten lediglich zu zweit an, stellten sich der Herausforderung allerdings bravurös.

Da man zwei Spiele nicht besetzen konnte, gingen gleich zwei Punkte an Tulln, noch bevor der erste Aufschlag erfolgte. Horst Cipps hätte fast einen weiteren beigesteuert doch Joshua Operschall konnte sich in der Eröffnungspartie doch noch erfangen und diese mit 3:2 noch

für sich entscheiden. Enio Operschall hatte mit Thomas Nowotny keine Probleme und fertigte ihn mit 3:0 ab. Im Doppel waren die Brüder ohnehin unschlagbar. Sie setzten sich gegen Tüchler/Nowotny mit 3:0 durch. In den übrigen Matches gaben die jungen Klosterneuburger insgesamt nur mehr zwei Sätze ab und konnten so, mit einem mehr als verdienten Sieg im Gepäck die Heimreise antreten.

Die sechste Mannschaft des ASVK liegt somit bereits am zweiten Tabellenplatz in der 2. Klasse Mitte B, während Joshua Operschall in der Einzelrangliste ebenfalls auf Platz Zwei liegt.

Revanche geglückt

JHG Nordwest Mitte | In der Hinrunde waren die Klosterneuburger gegen Langenlebar mit 7:1 noch äußerst deutlich unterlegen.

Von Christoph Nurschinger

FC KLOSTERNEUBURG - LANGENLEBARN 3:2. Nach einem langsamen Start in die Saison und einer 7:1 Niederlage gegen Langenlebar geht es für die U13 wieder deutlich bergauf. Das Team konnte sich gehörig steigern. Gegen die Purkersdorfer Auswahl konnten die Klosterneuburger letzte Woche gewinnen und gegen Langenlebar gelang jetzt die Revanche.

Dabei startete Langenlebar druckvoll und ging mit dem ersten Angriff in Führung. Der FCK drehte das Spiel aber noch vor der Pause durch einen sehenswerten Doppelpack von Emanuel Müller-Gutenbrunn, der in der 5. und 27. Minute einnetzte.



Nach dem Sieg gegen Langenlebar liegen die Klosterneuburger auf dem zweiten Platz in der Tabelle.

Foto: Richard Cieslar

In der zweiten Hälfte drängte Langenlebar auf den Ausgleich, Goalie Jakob Kerschbaumer hielt die Führung jedoch

fest, bevor David Staudner den letzten Treffer beisteuerte. Das 3:2 erzielte Stöhr erst Minuten vor dem Schlusspfiff.

ERIMA Landesliga U 17 OPO

NSG Grossebersdorf - Brunn/Geb.	9:1
Brunn/Geb. - Perchtoldsdorf	4:0
Klosterneuburg FC - Wr. Neustadt SC	2:4

1 Wr. Neustadt SC	5	1	0	37:8	16
2 NSG Grossebersdorf	4	0	1	25:6	12
3 Klosterneuburg FC	2	1	3	18:14	7
4 Brunn/Geb.	2	0	3	9:18	6
5 Perchtoldsdorf	0	0	6	2:45	0

FC KLOSTERNEUBURG - WR. NEUSTADT 2:4 (0:4).

Tore: 0:1 (10.) Brunner; 0:2 (24.) Berisha; 0:3 (40.) Berisha; 0:4 (44.) Schröckenstein; 1:4 (71.) Rauch; 2:4 (80.) Puschmann.

JHG Nordwest Mitte U13 OPO

NSG Stein 1. FCU - NSG SV Neulengbach A	4:1
Klosterneuburg FC - Langenlebar	3:2

1 NSG Stein 1. FCU	4	1	2	21:10	13
2 Klosterneuburg FC	3	2	1	9:12	11
3 NSG SV Neulengbach A	3	0	3	8:11	9
4 Purkersdorf	2	1	3	12:19	7
5 Langenlebar	2	0	5	21:19	6

FC KLOSTERNEUBURG - LANGENLEBARN 3:2 (2:1).

Tore: 0:1 (1.) Wychera; 1:1 (5.) Müller-Gutenbrunn; 2:1 (27.) Müller-Gutenbrunn; 3:1 (62.) Staudner; 3:2 (67.) Stöhr.



Emanuel Müller-Gutenbrunn drehte das Spiel innerhalb von 22 Minuten mit seinen Treffern. Foto: Maria Pertl

LOTTERIEN TAG IM KUNSTHISTORISCHEN MUSEUM

Am 18. Oktober freier Eintritt mit einem Lotterietag

Die Österreichischen Lotterien laden am Freitag, den 18. Oktober 2019 zum Lotterien Tag in das Kunsthistorische Museum Wien (KHM). Wer mit einem Lotterietagprodukt vorbeikommt, erhält freien Eintritt. Die Quittung bzw. das Los müssen dabei nicht aus einer aktuellen Runde oder Serie sein.

Aktuell kann man im KHM Wien die neue Sonderausstellung „Caravaggio & Bernini“ besuchen. Im Zentrum stehen dabei die einzigartigen Werke des Malers Michelangelo Merisi da Caravaggio (1571-1610) und des Bildhauers Gian Lorenzo Bernini (1598-1680).

Die Sonderausstellung kann am Lotterien Tag kostenlos besucht werden (limitierte

Teilnehmerzahl).

Nähere Informationen dazu sowie zu den exklusiven Führungen mit einem Museumsmitarbeiter findet man unter www.lotterientag.at. Geöffnet hat das Museum von 10.00 bis 18.00 Uhr.

Die KHM-Jahreskarte ist am Lotterien Tag für Besucher exklusiv zum Preis von 41 Euro statt 44 Euro erhältlich.



Am 18. Oktober ist Lotterien Tag im KHM Wien. © KHM Wien